

Noch rechtzeitig zum Fest - ab Mitte Dezember - wird ausgeliefert:



Roman von Josef Buchhorn

442 Seiten, in Halbleinen gebunden

RM 7.80

Dieser neueste Buchhornsche Roman spielt ausgangs des 16. Jahrhunderts und schildert in packender Weise das Schicksal der Herzogin Jakobe in der kurzen Zeit ihrer Regentschaft. Auf Wunsch des Kaisers wurde die junge und schöne Herzogin dem schwachsinnigen Jungherzog Johann Wilhelm angetraut und führt für diesen bis zu ihrem Tode die Regierungsgeschäfte. Jakobe selbst liebt einen jungen Adligen, der ihr vom Münchner Hofe her, wo sie erzogen wurde, bekannt und ergeben ist. Sie faßt ihre Heirat als Pflicht auf, der sie jedoch willig nachkommen will.

Am Düsseldorf Hof herrschen unerfreuliche Zustände, das Volk der Herzogtümer wird von den Hofbeamten ausgefogen und unterdrückt, die Steuern sind hoch, jeder murren im Geheimen und keiner darf offen seine Meinung sagen.

Die Heirat des Jungherzogs mit Jakobe versetzt sowohl den Hof wie auch das Volk in Aufregung. Am Hofe ist Jakobe unerwünscht, wozu die feindliche Gesinnung beiträgt, die ihr die alte, unverheiratete, häßliche und bössartige Schwester des Jungherzogs entgegenbringt. Jakobes Lichtblick in dieser Welt der Intrigen und des Hasses sind ihre Beziehungen zu dem jungen Manderscheidt, der ihr nach Düsseldorf gefolgt ist.

Als der alte Herzog stirbt, wird der Haß gegen Jakobe seitens der Hofbeamten immer größer. Auf dem Landtag, auf dem sie sich ihr Recht erkämpfen will, erleidet sie eine Niederlage. Sibylle hat bereits Vorbereitungen getroffen, sie gefangen zu nehmen. Manderscheidt kommt bei dem Versuch, sie zu befreien, ums Leben. Da man am Hofe eine erneute Machtübernahme Jakobes verhindern will, wird sie nachts heimlich erwürgt, aber mit allen Ehren beigelegt, weil man einen natürlichen Tod vortäuschen will. Doch Sibylle, am Tode Jakobes am meisten interessiert, kommt nicht ans Ziel ihrer Wünsche. Sie selbst wird vom Hofmarschall, dem Mörder Jakobes, des Mordversuches an Jakobe bezichtigt. Gleichzeitig erklärt er ihr seinen Antritt der Regentschaft bis zur Genesung des Herzogs oder der Geburt eines Thronfolgers.

□ Z



MAX SCHWABE VERLAG
BERLIN-LEIPZIG

Auslieferung: Leipzig C 1, Hospitalstraße 10 (F. Volckmar)

